

CURRICULUM „PHYSICAL STUDIES“ 2018/2019

Berufsbegleitende Zusatzqualifikation Physical Theatre



Welche Inhalte werden in der Zusatzqualifikation „Physical Studies“ vermittelt?

„Physical Studies“ vermittelt den Teilnehmern eine zusätzliche Qualifikation im Bereich Physical Theatre. Während des Seminars werden Kompetenzen in den Bereichen Mime Corporel, Pantomime, Improvisation, Neutrale Maske und Maskenspiel erarbeitet. Von Bedeutung ist die Körperarbeit. Durch ein spezielles Training für Darsteller werden die Grundlagen der Körper- und Bewegungslehre erarbeitet. Für das szenische Spiel entwickelt der Körper seine Präzision in der Form ebenso wie spielerisch durch freie Bewegungsphantasie.

Wie lange dauert „Physical Studies“?

6 Intensiv-Wochenenden + 1 Kompaktseminar (Mo - So) verteilt auf 1 Jahr.
„Physical Studies“ umfasst 160 UE (1UE = 45 Min.).

Wie sind die Einzel-Seminare aufgebaut?

Das Programm "Physical Studies" vermittelt neben Grundlagen des körperlichen Spiels szenisches Verständnis und die Möglichkeit, eigene Ideen zu entwickeln. Die Einheiten bauen aufeinander auf und greifen so ineinander, dass die körperliche Durchlässigkeit dem empfindsamen Spiel Ausdruck und Bühnenpräsenz gibt.

Die einzelnen Seminar-Abschnitte teilen sich wie folgt auf:

1. Grundlagen I
 - Arbeit am spielerischen Körper
 - Mime Corporel
 - Improvisation
2. Grundlagen II
 - Arbeit am spielerischen Körper
 - Mime Corporel
 - Improvisation
3. Zeitgenössische Mime I
 - Arbeit am spielerischen Körper
 - Mime Corporel (Gegengewichte)
 - Techniken der Mime
 - Manipulation
 - Spiel
 - Alltagssituation: Aufstehen, Büro, Arbeit
→ Spielerischer Bezug in Eigenarbeit
4. Zeitgenössische Mime II
 - Arbeit am spielerischen Körper
 - Mime Corporel
 - Techniken der Mime
 - Manipulation
 - Spiel
 - Alltagssituation: Aufstehen, Büro, Arbeit
→ Spielerischer Bezug in Eigenarbeit
 - Objekte
5. Maskenspiel I
 - Arbeit am spielerischen Körper
 - Mime Corporel (Tuch)
 - Neutrale Maske
6. Maskenspiel II
 - Arbeit am spielerischen Körper
 - Mime Corporel (Tuch)
 - Charakter Maske
7. Kompakt-Seminar
 - Arbeit am spielerischen Körper
 - Mime Corporel
 - Vertiefung des Erlernten
 - Gemeinsame Kreation der öffentlichen Präsentation

An wen richtet sich die Zusatzqualifikation „Physical Studies“?

„Physical Studies“ ist eine Fortbildung für Menschen, die beispielsweise in folgenden Berufen tätig sind:

- Lehrer
- Therapeuten
- Theaterpädagogen
- Performer (Schauspieler, Artisten, Tänzer, Musiker)

Es sind aber auch Menschen willkommen, die einfach ihr Theaterhobby vertiefen wollen.

Welche Voraussetzungen bringen Sie mit?

- Im besten Fall haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung / Studium im pädagogischen oder künstlerischen Bereich (ggf. nachfragen)
- Oder Sie verfügen über fundierte Tanz-, Theater-, Bewegungserfahrung und wollen sich einfach aus Interesse an Ihrem Hobby intensiv weiterbilden
- Sie sind mindestens 18 Jahre alt. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht.
- Sie haben ein Vorgespräch mit der Seminarleitung geführt.

Wer sind die Dozenten?

Nicoletta Dahlke (Schulleiterin MimeCenter Köln)

Unterrichtsfächer: Mime Corporel (Technik, Improvisation, Spiel), Körperarbeit, Komposition

Tänzerische Grundausbildung (Klass. Ballett) bei Regina Knispel (Wuppertal), Karin Thierbach (Solingen) und Yves Casati (Paris).

Pantomime – Studium bei Marcel Marceau in Paris (École Int. de Mimodrame de Paris, Marcel Marceau). Diplom – Ausbildung an der École de Mime Corporel Dramatique London (Technik Etienne Decroux bei Steven Wasson/Corinne Soum).

Fort-/Weiterbildung zur: BdR – Rückenschullehrerin, legato-Körperpädagogin (Methode R.Knispel), Moderatorin und Sprecherin.

Seit 1997 ist Nicoletta Dahlke freie Mimin. Sie war Mitglied verschiedener europäischer Kompanien, u.a. Théâtre de l' Ange Fou und Compagnie Lina do Carmo. 2000 gründete sie das Mimentheater Köln, mit dem sie seitdem eigene Solo- und Ensemble-Produktionen spielt.

Seit 1998 ist Nicoletta Dahlke als Theaterpädagogin tätig.

Lehrtätigkeit u.a. an der Theaterschule Wuppertal und der Constantin Schauspielschule Bochum. 2005 Eröffnung des MimeCenter Köln. Seit 2009 bildet sie im MimeCenter Köln in einer 3jährigen professionellen Vollzeitausbildung Mimen/Physical Actors aus.

Benny Becker

Unterrichtsfächer: Mime Corporel, Improvisation / freies Spiel, Maske, Komposition

Ausbildung Mime / Physical Theatre am MimeCenter Köln (Diplomabschluss).

Fortbildung in Zeitgenössischem Tanz bei Susanne Dickhaut.

Performer und Regisseur des Mimentheater Köln für Event und Theater.

Bühnenpartner von Nicoletta Dahlke z.B. in der Produktion "ANDEAS"

vom Mimentheater Köln:

B. Becker ist Mitglied des Dozenten-Teams des MimeCenter Köln (u.a. in der Vollzeit-Ausbildung „Physical Profession“.

Außerdem arbeitet er als Musik-Pädagoge und Komponist.

Was erwarten wir von Ihnen während der Zusatzqualifikation?

- Sie sind mit vollem Engagement an den Seminartagen dabei
- Sie bereiten die gestellten Aufgaben für die Treffen gewissenhaft vor
- Sie belegen fortbildungsbegleitend einen wöchentlich stattfindenden Kurs in Mime/Physical Theater
(Sollte Mime/Physical Theatre in Ihrer Nähe nicht angeboten werden, so können Sie auch einen Kurs in Tanz oder Körperarbeit (z.B. Yoga/Pilates) belegen.
- Sie sind offen für Neues und bereit auch schon mal über ihren Schatten zu springen...

Was können Sie bei uns lernen?

In kreativer Atmosphäre tauchen Sie während der Workshop-Wochenenden und des Kompakt-Seminars intensiv in die Materie „Physical Theatre“ ein.

Durch die Kombination von Decroux Technik (Mime Corporel Dramatique) und Theaterspiel nach Jacques Lecoq bieten wir Ihnen eine außergewöhnliche Mischung.

Die **Mime Corporel** ist eine klar strukturierte Körpertheatertechnik, die auf einem umfangreichen Studium der Isolationsmöglichkeiten der Körperteile basiert, sowie der Rhythmik der Bewegung und der Einwirkung der Schwerkraft auf den Menschen.

Mittels technischer Körperübungen (auf der Stelle und im Raum), original Decroux-Figuren (kurze Etüden), ersten Repertoire Stücken und Improvisationen verbinden wir den technisch-formalen und den dramatischen Aspekt der „Mime Corporel“ miteinander.

Mit der Zeit gewinnen Sie als Darsteller ein Gefühl für Dreidimensionalität von Figuren und lernen Spannungen aufzubauen. Die Bewegungen werden präziser, der Spielstil schlichter und Sie gewinnen an Bühnenpräsenz.

Neben der Mime Corporel bieten wir Ihnen eine Einführung in die **Theaterarbeit nach Jacques Lecoq**. Auch in dieser theaterpädagogischen Methode ist der Ausgangspunkt der Körper des Schauspielers. Dies meint ein Spiel, bei dem sich der Darsteller mit dem ganzen Körper engagiert und lernt, ihn als Instrument zu begreifen, der geschult wird, damit die Sprache, der Gesang, die Emotion in ihm Ausdruck finden kann.

Wir vermitteln Ihnen die Grundlagen des körperlich szenischen Spiels, als auch ausgewählte Schwerpunkte wie zum Beispiel:

„Grundlagen der Improvisation im stillen Spiel“, „Neutrale Maske“ und „Charaktermaske“. Die Workshops beinhalten ein intensives Körpertraining, grundlegende Übungen zum physischen Spiel, themenbezogene Improvisationen, Kreation und Präsentation eigener Szenen.

Ziel beider Theatermethoden ist die Erweiterung des Bewegungsrepertoires und der darstellerischen Mittel, Entdecken des individuellen künstlerischen Potentials und das Training des Körpers, im Sinne einer Entfaltung und körperlichen Bewusstheit.

Auf diese Weise beschäftigt sich der Darsteller mit der Klarheit und Durchlässigkeit des Körpers und gelangt zur inneren Resonanz der äußeren Form.

Außerdem lernen Sie unterschiedliche Formen der **Körperarbeit** kennen, was die Grundlage für die Entwicklung eines ausdrucksvollen spielerischen Körpers ist.

Lernziel ist die Qualität der freien Beweglichkeit als Voraussetzung für körperliches Spiel in schauspielerischen, mimischen Szenen zu vermitteln. Der Darsteller soll in der Lage sein, seine Bewegungen bewusst und ökonomisch zu gestalten.

Außerdem ist eine gute Körperarbeit Prophylaxe zur Verhinderung von Verletzungen durch falschen Gebrauch.

Methoden: Yoga, Alexander-Technik, legato Bewegungsschule, schauspielerisches Körpertraining.

Nach erfolgreich absolvierter Zusatzqualifikation „Physical Studies“ haben Sie die Fähigkeit, das Physical Theatre als künstlerisches und pädagogisches Medium zu verstehen und als solches für sich und andere einzusetzen.

Wie ist die Zusatzqualifikation „Physical Studies“ zertifiziert?

Nach erfolgreicher Seminar-Teilnahme und Abschluss-Präsentation erhalten Sie ein Zertifikat mit differenzierter Beschreibung der Inhalte.

„Physical Studies“ kann nur als gesamte Einheit belegt werden.

Welche Termine sollten Sie sich für „Physical Studies“ vormerken?

Die Ausbildung umfasst 160 UE (1 UE = 45 Min.)

Aufgeteilt auf 6 Intensiv-Wochenenden + 1 Kompaktseminar (Mo - So) innerhalb eines Jahres.

Termine 2018/2019 (unter Vorbehalt):

1. WE, Freitag 12. – Sonntag 14.10.18
2. WE, Freitag 16. – Sonntag 18.11.18
3. WE, Freitag 11. – Sonntag 13.01.19
4. WE, Freitag 15. – Sonntag 17.02.19
5. WE, Freitag 05. – Sonntag 07.04.19
6. WE, Freitag 24. – Sonntag 26.05.19

Kompakt-Seminar: Montag 01.07. – Sonntag 07.07.19

(Alternativ Mo. 15.07. – So. 21.07.19 Bitte aktuellen Stand bei Interesse bei uns erfragen!)

Zeiten (inkl. Pausen):

Wochenend-Seminare: Freitag 18 – 21h
Samstag 10 – 18h
Sonntag 10 – 14h

Kompaktseminar: Montag - Freitag je 10 – 17h
Samstag (Vorstellung) ~ 13 – 22h
Sonntag (Abschluss) 11 – 13h

Kosten der Zusatzqualifikation „Physical Studies“

Die Kosten der Zusatzqualifikation betragen insgesamt 1.735 €.

Hinzukommt eine Anmeldegebühr von 50 €.

Zahlbar in einer Anzahlung von 250 € und einer monatlichen Studiengebühr von 11 x 135 € (Oktober 2018 – August 2019) - überwiesen von Ihnen per Dauerauftrag.

Bei Zahlung der Gesamtsumme bis 01.10.2018 gewähren wir 7,5% Skonto auf € 1.735,-.

Wie ist die Zusatzqualifikation „Physical Studies“ anerkannt?

Wir sind eine förderungsanerkannte Ausbildungsstätte.

Bildungsschecks können z.B. bei den Bildungsberatungsstellen in NRW beantragt werden.

Der Zuschuss beträgt in NRW zur Zeit max. 50% der Bruttokosten (max. 500€). (Stand 05/2017)

Wo können Sie übernachten?

Auf Nachfrage senden wir Ihnen gerne eine Liste mit Übernachtungsmöglichkeiten in Köln zu.

Wie können Sie sich bewerben?

Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular aus und schicken es zusammen mit einem Foto, Ihrem Lebenslauf und einem Motivationsschreiben an:
MimeCenter Büro, Wachtelweg 1c, 50829 Köln.

Das Bewerbungsformular können Sie entweder per Mail bei uns anfordern oder sich auf www.mimecenter.de herunterladen.

Wie melden Sie sich für „Physical Studies“ an?

Ist Ihre Bewerbung bei uns eingegangen und noch ein Platz in „Physical Studies“ frei, schicken wir Ihnen einen persönlichen Unterrichtsvertrag zu.
Mit Rücksendung dieses Vertrages sind Sie verbindlich für die Zusatzqualifikation angemeldet.

Nächster Studienbeginn: 12. Oktober 2018

INFOS + ANMELDUNG:

info@mimecenter.de oder 0221 / 788 25 01